

Die deutsche Delegation auf der WM: von links Trainer Sven Traut, Physiotherapeut Burkhard Distel, Valentin Lusin, TNW-Sportwart Ivo Münster, Renata Busheeva, DTV-Sportwart Michael Eichert.
Foto: privat

**Welt-
meisterschaft
Kombination**

10. Oktober 2009
Platja d'Aro

1. Andrey Zaytsev/
Anna Kuzminskaya,
Russland (24)
2. Bjørn Bitsch/
Ashli Wiliamson,
Dänemark (28)
3. Luca Bussoletti/
Tjasa Vulic,
Slowenien (32)
4. Csaba László/
Anna Mikes,
Ungarn (34)
5. Valentin Lusin/
Renata Busheeva,
TD TSC Düsseldorf
Rot-Weiß (34)
6. Martin Dvorak/
Zuzana Silhanova,
Tschechien (58)



Auf Anhieb im Fi

**Valentin Lusin/Renata Busheeva
kombinieren sich durch**



**Der internationale Termin-
kalender brachte die
Zehntänzer auf Touren:
zuerst trafen sich die
Allerkönner in Südafrika
zum Word Cup, zwei
Wochen später zur Welt-
meisterschaft in Spanien.
In beiden Turnieren tanz-
ten die Deutschen Meister
Valentin Lusin/Renata
Busheeva im Finale.**

*In Zivil am Strand:
Valentin Lusin/
Renata Busheeva.
Foto: Münster*

EURO
DANCE
FESTIVAL.COM
im
EUROPA PARK



Fotos, Videos und alle Infos zum
Festival finden sie online unter:

www.euro-dance-festival.com

Tel.: 0761 - 217 18 32

  

Die Weltmeisterschaft der Hauptgruppe über Zehn Tänze wurde in Platja d'Aro ausgetragen. Platja d'Aro ist ein nicht allzu großer Ferienort hundert Kilometer nördlich von Barcelona an der Costa Brava und kann mit seinen großen Schwestern Lloret de Mar im Süden und Tossa de Mar im Norden nicht so recht mithalten.

Entsprechend wenig ist los im Oktober in Platja, bis die Tänzer kommen. Und sie fallen zahlreich ein, um im in die Jahre gekommenen Palau de Congressos i Esports mitten in der Stadt drei Tage lang alle möglichen Wettbewerbe auszutragen.

Einer dieser Wettbewerbe war in diesem Jahr die Weltmeisterschaft, zu der 35 Paare aus 35 Nationen antraten. Die schön gerichtete Halle war mit 800 Zuschauern nahezu ausverkauft. Nach dem guten Ergebnis vom World Cup über Zehn Tänze 14 Tage vorher bestand große Hoffnung, dass die Deutschen Meister Valentin Lusin/Renata Busheeva auch bei der WM das Finale würden erreichen können, obwohl es ihre erste WM im Hauptgruppenbereich war und sie international noch nicht so bekannt sind wie ihre zahlreichen Konkurrenten um die Finalteilnahme.

Und sie meisterten die Herausforderung hervorragend, tanzten souverän und sehr ausgeglichen in beiden Sektionen und kamen verdient in das Finale, das ansonsten mit lauter "alten Bekannten" im Kombibereich bestückt war. Valentin und Renata erreichten schließlich mit etwas Pech den fünften Platz – punktgleich mit dem vierten und nur zwei Platzziffern vom dritten Platz entfernt. Mit ein bisschen Glück hätte es durchaus der dritte Platz sein können.

Verdient Weltmeister wurden die Russen Andrey Zaitsev/Anna Kuzminskaya, die alle Lateintänze brillant gewannen und im Standardbereich im vergangenen Jahr deutlich aufgeholt haben. Den Vizetitel holten sich die Dänen Björn Bitsch/Ashli Williamson, die ihre Stärke in den Standardtänzen haben, von ihren Trainern (unter anderem Peter Stokkebroe)

aber auch in Latein hingetrimmt werden. Und leider sieht ihr Lateintanz auch so aus, wenig natürlich, alles angelernt. Sie und ihre Betreuer waren mit dem zweiten Platz sichtlich nicht zufrieden und hatten sich mehr erwartet.

Dritte wurden die für Slowenien startenden Luca Bussoletti/Tisa Vulic, die alle Standardtänze gewannen, deren Latein man sich aber eher weniger gern anschaut. Trotzdem machten sie völlig unverständlich noch ein paar fünfte Plätze in Latein, was ihnen schließlich knapp den dritten Platz brachte. Auch Csaba Laszlo/Anna Mikes aus Ungarn sind eigentlich ein Standardpaar, in Standard nicht so gut wie Bussoletti, aber in Latein besser. Martin Dvorak/Zuzana Silhanova, Tschechien – schon viele Jahre in den WM-Finals dabei – komplettierten das Finale und wurden wie schon bei der EM Sechste.

Für Valentin und Renata war das Ergebnis kein Grund, traurig zu sein. Das Finale gleich bei der ersten WM erreicht zu haben, ist schon eine tolle Leistung. Viele Wertungsrichter sind sehr positiv auf die Beiden aufmerksam geworden, der Bekanntheitsgrad steigt. Dies hat man schon beim nächsten Weltranglistenturnier in Liège gesehen. Auf dem fünften WM-Platz lässt sich für die Zukunft gut aufbauen. Und kaum ein späterer Weltmeister hat bei seiner ersten WM gleich das Finale erreicht.

MICHAEL EICHERT

World Cup Kombination

26. September 2009
Durban

1. Miha Vodicar/
Nadiya Bychkova,
Slowenien (17)
2. Andrey Sergunin/
Evgenia Kuligina,
Russland (21)
3. Valentin Lusin/
Renata Busheeva,
TD TSC Düsseldorf
Rot-Weiß (23)
4. Marco Cuocci/
Nadya Dyatlova,
Italien (42)
5. Steeve Gaudet/
Laure Colmar,
Frankreich (52)
6. Yumiya Kubota/
Rara Kubota,
Japan (55)

Anzeige

nale

die Welt

mediapartner
SWR1

Abends noch mehr
Sitzplätze bei den
Shows!

EURO
DANCE
FESTIVAL.COM

18. - 21.02.2010

80 Trainer - 300 Workshops - Shows der Top-Paare - Tanzmesse

Michael Maitowski
& Joanna Leonts



Neu dabei!

Mirko Gozzoli
& Edita Daniite



Neu dabei!

Benedetto Ferruggia
& Claudia Kohler



Neu dabei!

Alexey Silde
& Anna Firstova



Neu dabei!

Latein - Standard - Salsa - West Coast - Tango - Discotex - Swing - Hip Hop - Breakdance etc.